

Yvonne Petter-Zimmer

Politische Fernsehdiskussionen und ihre Adressaten

INHALTSVERZEICHNIS

I.	POLITISCHE FERNSEHDISKUSSIONEN.....	9
1.0.0	Nähere Kennzeichnung des Handlungsschemas.....	9
2.0.0	Politische Fernsehdiskussionen in den Medienwissenschaften.....	14
3.0.0	Fernsehdiskussionen in der Linguistik.....	17
4.0.0	Mehrfachadressierung als linguistisches Problem...	25
4.1.0	Adressat und Adressierung aus linguistischer Sicht.....	27
4.2.0	Der Adressat als Ziel perlokutiver Bemühungen des Sprechers.....	38
5.0.0	Zusammenfassung, Ziele und Hypothesen der Arbeit..	40
II.	DAS KORPUS.....	43
1.0.0	Struktur und Ablauf beider Sendungen.....	45
2.0.0	Zur Repräsentativität des Korpus	49
III.	ADRESSIERUNGSVERFAHREN UND ADRESSATEN: VERSUCH EINER TYPOLOGIE.....	51
1.0.0	Die Identifizierung des Adressaten.....	51
2.0.0	Der Adressat als Protagonist einer Äußerung.....	61
3.0.0	Zusammenfassung.....	70
IV.	DER AXIALE HÖRER.....	75
1.0.0	Zur Bedeutung des Blickverhaltens.....	75
1.1.0	Zum methodischen Vorgehen.....	77
1.2.0	Zum Verhältnis von nonverbaler und verbaler Adressierung: allgemeine Überlegungen....	79
1.2.1	Der axiale Hörer als Allokutionspartner.....	79
1.2.2	Nonverbale Mehrfachkontaktierung.....	84
1.2.3	Unterschiedlicher Einsatz von nonverbalen und verbalen Adressierungsverfahren.....	88
1.3.0	Die Vorgabe axialer Hörer.....	91
2.0.0	Zum Kontaktierungsverhalten der Politiker im Einzelnen.....	92
2.1.0	Nonverbale Kontaktierung bei der Redeübernahme....	93
2.1.1	Unmarkierte Formen der visuellen Zuwendung.....	94
2.1.2	Markierte Formen der visuellen Zuwendung.....	98
2.2.0	Nonverbale Kontaktierung in der Rede.....	109
2.3.0	Der Blick in die Kamera.....	117
2.4.0	Blickvermeidung.....	124
3.0.0	Zusammenfassung.....	126

V.	DIREKTE UND INDIREKTE ALLOKUTIONSPARTNER.....	129
1.0.0	Zur allokativen Inszenierung von Äußerungen.....	129
1.1.0	Adressatenrollen.....	136
2.0.0	Der direkte Allokutionspartner.....	144
2.1.0	Exklusive Kontaktierung.....	144
2.1.1	«Vous» in der Binnenkommunikation.....	144
2.1.2	«Vous» in der Außenkommunikation.....	149
2.1.3	Explizierung des Adressaten.....	156
2.2.0	Inklusive Kontaktierung.....	162
2.2.1	«Nous» in der Binnenkommunikation.....	164
2.2.2	«Nous» in der Außenkommunikation.....	166
3.0.0	Der indirekte Allokutionspartner.....	173
3.1.0	Das Publikum als indirekter Allokutionspartner...	175
3.1.1	Formen und Funktionen indirekter Publikums- kontaktierung.....	177
3.2.0	Der Kontrahent als indirekter Allokutions- partner.....	182
4.0.0	Anmerkungen zum Gebrauch von «on».....	191
5.0.0	Zusammenfassung.....	193
VI.	DER IMPLIZITE ADRESSAT.....	195
1.0.0	Begriffsbestimmung.....	195
1.1.0	Orientierungsverfahren.....	199
2.0.0	Orientierungskonflikte.....	201
2.1.0	Selbstkorrekturen.....	202
2.2.0	Der Rückgriff auf vorbereitete Materialien.....	207
3.0.0	Publikumsorientierte Verfahren zur Verständnissicherung.....	218
3.1.0	Redewiedergaben.....	218
3.2.0	Paraphrasen.....	226
4.0.0	Publikumsorientierte Verfahren der Bedeutungskonstitution.....	232
4.1.0	Behaupten, Konstatieren, Hinweisen als publikumsorientierte Sprechhandlungen.....	238
4.2.0	Publikumsorientierte Fragehandlungen.....	245
4.3.0	Erinnern und Appelle an kollektives Wissen.....	250
5.0.0	Herstellung einer Beziehung zu einem impliziten Adressaten.....	256
6.0.0	Publikumsorientierte Verfahren zur Handlungskonstitution.....	263
6.1.0	Warnungen vor dem Gegner.....	265
6.2.0	Implizit adressierte Versprechen.....	272
7.0.0	Zusammenfassung.....	278
VII.	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK.....	280
ANHANG	284
BIBLIOGRAPHIE	301